



ISE

Institut für  
Straßen- und  
Eisenbahn-  
wesen

Universität  
Karlsruhe (TH)

# Erhaltung des Investitionsgutes Straße

## Erhaltung des Investitionsgutes Straße

Straßen stellen ein erhebliches Anlagevermögen für Länder und Kommunen dar. Dieses Investitionsgut ist unter der Einwirkung von Klima und Verkehr erheblichen Beanspruchungen ausgesetzt. Insbesondere der wachsende Schwerlastverkehr mit zunehmender Tonnage bewirkt eine Verschlechterung der Bausubstanz. Bei kommunalen Straßen wird diese Entwicklung häufig noch durch unvermeidliche Straßenaufbrüche beschleunigt. Um das Investitionsgut Straße langfristig zu sichern sind Strategien mit vorbeugenden Maßnahmen zur baulichen Erhaltung notwendig. Zur Feststellung des Anlagevermögens sowie des Mittelbedarfs und um Erhaltungsmaßnahmen bedarfsgerecht zu planen, sind die Möglichkeiten von Pavement Management Systemen in wirtschaftlicher Weise zu nutzen.

Unterschiedliche Erhaltungsstrategien für kommunale und übergeordnete Straßennetze werden in einem ersten allgemeinen Teil des Kolloquiums behandelt. Im zweiten Teil werden deren technische Umsetzungen geschildert und Möglichkeiten der Qualitätssicherung angesprochen.

### Ort:

Hörsaal 93, Gebäude 10.81  
Altes Bauingenieurgebäude  
der Universität Karlsruhe (TH)

### Datum:

Dienstag, 30. Januar 2007

### Zeit:

13.30 bis ca. 17.00 Uhr

ab 13.00 Uhr

**Begrüßungskaffee**

13.30 Uhr

### Einführung und Moderation

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Dr.h.c. Ralf Roos, ISE

13.40 Uhr

### Erhaltungsstrategie für das Straßennetz in Baden-Württemberg und deren Anwendung

Ltd. Baudirektor Gerhard Röger, Landesstelle für Straßentechnik, Regierungspräsidium Tübingen

14.00 Uhr

### Kaufmännische Erhaltungssystematik beim LSV Rheinland-Pfalz

Dr.-Ing. Dipl.-Wirtsch.-Ing. Heinz Rethage, Landesbetrieb Straßen und Verkehr Rheinland-Pfalz

14.20 Uhr

### Erfahrungen mit einer modifizierten Zustandserfassung und -bewertung in der Landeshauptstadt Stuttgart

Dipl.-Ing. Betina Beiter, Dipl.-Ing. Horst Thyges, Tiefbauamt Stuttgart

14.40 Uhr

**Diskussion**

15.00 Uhr

**Kaffeepause**

15.30 Uhr

### DOPPIK: Chance zur Einführung eines Pavement Management Systems

Dr.-Ing. Andreas Großmann, Durth Roos Consulting GmbH, Niederlassung Karlsruhe

15.50 Uhr

### Neue Erkenntnisse aus zerstörungsfreien Messungen

Dipl.-Ing. Thomas Thiele, Dipl.-Ing. Lars Lau, ISE

16.10 Uhr

### Qualitätssicherung im Rahmen eines Pavement Management Systems

Prof. Dr.-Ing. Markus Stöckner, Hochschule Karlsruhe – Technik und Wirtschaft

16.30 Uhr

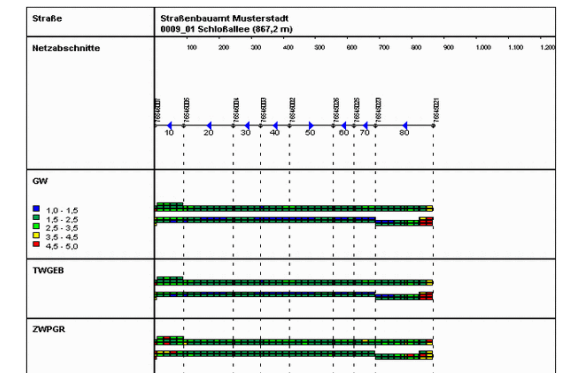
**Abschlussdiskussion**

ab ca. 17.00 Uhr

**Kleiner Umtrunk**



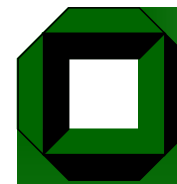
Beispiel für Schäden an Straßenoberflächen



Darstellung der Ergebnisse einer Zustandserfassung



Tragfähigkeitsuntersuchungen mit dem Falling Weight Deflectometer



### Einladung

### Kolloquium für Fortgeschrittene im Straßenwesen

### Erhaltung des Investitionsgutes Straße

am  
30. Januar 2007

#### Zielgruppe:

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus den Verwaltungen, Ingenieurbüros und der Industrie, Kolleginnen und Kollegen aus Lehre und Forschung sowie Studierende sind herzlich eingeladen.

#### Veranstaltungsleitung:

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Dr.h.c. Ralf Roos  
Institut für Straßen- und Eisenbahnwesen  
Universität Karlsruhe (TH)  
D-76128 Karlsruhe

Telefon 0721 / 608 - 2240  
Telefax 0721 / 60 76 10

#### Organisation:

Dr.-Ing. Carsten Karcher  
Dipl.-Ing. Lars Lau

Institut für Straßen- und Eisenbahnwesen  
Universität Karlsruhe (TH)  
D-76128 Karlsruhe

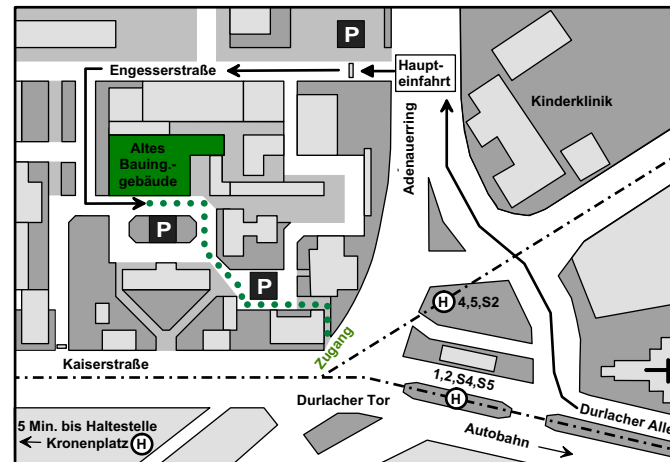
Telefon 0721 / 608 - 2245  
Telefax 0721 / 60 76 10  
email: karcher@ise.uni-karlsruhe.de

#### Anmeldung:

Um uns die Vorbereitung zu erleichtern, bitten wir bei Teilnahme um eine kurze Antwort bis 19. Januar 2007.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.

#### Lageplan:



#### Anreise:

Mit der **Straßenbahn** als direkte Verbindung vom Hauptbahnhof bis zur Haltestelle "Durlacher Tor": Linie 2 (Richtung Wolfartsweier), Linie 4 (Richtung Waldstadt), Linie S4 / S41 (Richtung Grötzingen / Bretten / Heilbronn). Fußweg ca. 3 Minuten zum Alten Bauingenieurgebäude.

Mit dem **Auto** von der A 5 über die Ausfahrt Karlsruhe-Durlach in Richtung Universität bis zum Durlacher Tor, dann rechts in den Adenauerring abbiegen und sofort links einordnen zur Einfahrt in das Universitätsgelände. Parkmöglichkeiten sind am Alten Bauingenieurgebäude vorhanden.